

Fach-Seminar

Kompaktseminar Ladungssicherung

Erwerb des Ladungssicherungs-Ausweises nach VDI-Richtlinie 2700a

Ladungssicherheit in Lager, Versand und Logistik: Hier erwerben Sie praxisnah die erforderlichen Kenntnisse und erhalten nach bestandem Abschlusstest den Ladungssicherungsausweis gem. VDI 2700a und ein Zertifikat nach DVR.

Zum Thema

Achtung Autofahrer auf der A ... zwischen ... liegen Ladungsteile auf der rechten Fahrbahn. Fahren Sie in diesem Abschnitt besonders vorsichtig. Täglich hören Sie diese Meldungen im Radio. Mangelnde Ladungssicherung wird am häufigsten bei Verkehrskontrollen beanstandet. Folgen von mangelhafter Ladungssicherung sind vielfach Unfälle, oft mit Personen- oder hohem Sachschaden verbunden, immer aber mit Ärger mit Kontrollbehörden und Kunden. Schäden, die aufgrund von fehlender oder unzureichender Ladungssicherung am Transportgut entstehen, kosten Zeit und Geld und verschlechtern das Image beim Kunden. Das muss nicht sein. Meist kann mit relativ einfachen Mitteln und der richtigen Technik Ladung richtig gesichert und damit Ärger und wirtschaftlicher Schaden vermieden werden.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an verantwortliche Praktiker aus Lager, Versand und Logistik sowie an Fahrzeugführer, ob Pkw oder LKW, die tagtäglich mit den verschiedensten Aufgaben und Problemen beim Verpacken, Verladen, Versenden und Befördern von Waren und Gütern aller Art beauftragt sind. Angesprochen sind vor allem aber auch Disponenten und Unternehmer, die die Verantwortung für die Ladungssicherung tragen.

Nutzen

Aufbauend auf den technischen und physikalischen Zusammenhängen lernen Sie die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen kennen und wissen, welche Bestimmungen zu beachten sind. Sie erhalten einen Überblick der Lösungsmöglichkeiten bei der Ladungssicherung, ermitteln die erforderlichen Sicherungskräfte an Beispielen und üben Methoden am Objekt. Sie erkennen frühzeitig die Konsequenzen aus Handeln und Entscheiden und lernen Ihr verantwortungsvolles Tun den Gegebenheiten anzupassen, ohne ein unnötiges Risiko einzugehen. Sie erwerben die nach VDI 2700a erforderlichen Kenntnisse und erhalten nach bestandem Abschlusstest den Ladungssicherungsausweis gem. VDI 2700 a und ein Zertifikat nach DVR.

Programminhalt

1. Tag

- Grundlagen des Straßenverkehrsrechts
- Einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- Technische Richtlinien VDI 2700ff
- Gesetze und Bestimmungen
- Grundlagen des Transportrechts
- Verantwortlichkeiten, Haftung und Sanktionen
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Lade- und Stauweisen
- Hilfsmittel in der Ladungssicherung
- Praktische Anwendungsbeispiele
- Fahrversuche und praktische Anwendungen
- Erfolgskontrolle

2. Tag

- TUL-Belastungen
- Kräfte beim Transport von Gütern
- Einflussfaktoren bei der Ladungssicherung
- Ladungsträger und Ladeteileinheitensicherung
- Geräte und Hilfsmittel
- Indikatoren
- Kartonagen und deren Eigenschaften
- Umreifungsbänder
- Polstermaterial
- Folien und deren Eigenschaften
- Anwenden verschiedener Ladungssicherungsmittel
- Berechnung der erforderlichen Sicherungskraft
- Abschlusstest

Wichtiger Hinweis:

Bitte bringen Sie, falls vorhanden, interne Richtlinien und Verladevorschriften mit und für die Erstellung des Ausweises ein Passfoto mit.

Methoden

Vortrag, Praktische Übungen und Beispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussion

Trainer

Sigurd Ehringer, Rainer Köbl

Termin

06.05.2008 - 07.05.2008

09:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldeschluss: 29.04.2008

Organisatorische Hinweise

726

Beratung

Rudolf Königsberger

Telefon +49 89 5116 590

eMail Koenigsberger@muenchen.ihk.de

Veranstaltungsort

IHK-Akademie München

Orleansstrasse 10-12

81669 München

Anmeldung

Miriam Schwedler

Telefon +49 89 5116 552

eMail SchwedlerM@muenchen.ihk.de

Veranstalter

IHK für München und Oberbayern

Kosten

560 EUR (inkl. Mittagsmenü sowie Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke und Snacks in den Pausen)

nach § 4, Nr. 22a UStG 1980 umsatzsteuerfrei